

PFLEGETIPPS FÜR IHREN RASEN

Damit Ihr Rasen lange schön und dicht bleibt, muss er gepflegt werden. Neben dem regelmäßigen Schneiden sind noch weitere Dinge zu beachten, auf die wir nachfolgend eingehen möchten. Bitte bedenken Sie, dass hier nur ein kleiner Überblick über Pflegearbeiten gegeben werden kann.

Bei weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an uns.



KUNST & GARTEN

Sinnliche Lebensräume

Pilze auf dem Rasen

Pilzsporen befinden sich im Boden und in der Luft. Durch die anfänglich sehr intensive Bewässerung Ihres Fertigrasens wird das Pilzwachstum begünstigt. Diese Pilze sind ungefährlich und verschwinden wieder, sobald der Rasen verwurzelt ist und Sie die Bewässerung auf ein normales Maß reduziert haben.

Wässern

Rasen braucht Feuchtigkeit – gerade in den warmen, niederschlagsarmen Monaten. Vermeiden Sie es, den Rasen bei praller Sonne zu wässern. Beregnen Sie ihn stattdessen während der Abendstunden. Grundsätzlich gilt: besser weniger und dafür intensiver als häufiger und nur oberflächlich zu wässern. In der Regel reichen 1 bis 2 Mal pro Woche bei jeweils ca. 15-20 l Wasser pro m².

Mähen

Das Mähen gehört zu den wichtigsten und aufwändigsten Pflegemaßnahmen. Nach ca. 7-14 Tagen (je nach Witterung) sollten Sie den Rasen zum ersten Mal vorsichtig mähen. Die Ideallänge liegt bei ca. 4-6 cm. Achten Sie darauf, dass pro Schnitt nicht mehr als 1/3 der Halmhöhe abgeschnitten wird. Sollte der Rasen dennoch zu hoch geworden sein, schneiden Sie ihn nicht direkt auf die Ideallänge herunter, sondern verteilen Sie diesen Vorgang auf mehrere Male in kurzen Abständen. Bei sehr heißem Wetter sollte der Rasen nicht zu kurz geschnitten werden. Sie vermeiden so unschöne braune Flecken bedingt durch die hohe Sonneneinstrahlung.

Wichtig: Achten Sie darauf, dass die Messer Ihres Rasenmähers immer scharf sind!!!

Düngen

Ein gesunder Rasen entwickelt sich im Laufe eines Jahres so stark, dass beim Mähen ca. 4-6 kg Rasenschnitt anfallen. Dies entzieht dem Boden permanent Nährstoffe, die ihm wieder zugeführt werden müssen. Wir empfehlen Ihnen einen hochwertigen Rasenlangzeitdünger der Firmen Wolf und Compo. In der Regel sind drei Düngegaben nötig. Die Düngezeitpunkte sind in der Regel Mitte/Ende April, Mitte/Ende Juni und Mitte/Ende August. Der Rasen sollte bei der Düngung trocken sein, damit der Dünger nicht an den Halmen kleben bleibt und diese verbrennt. Um auf Nummer sicher zu gehen, wässern Sie den Rasen nach dem Düngen, so wird der Dünger auf jeden Fall von den Halmen gespült.



Unkraut

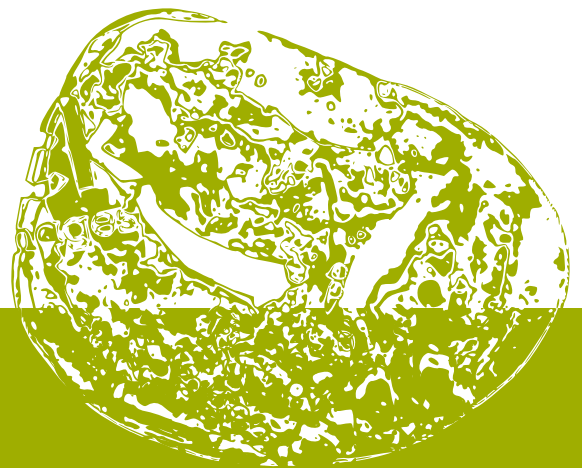
Mit der Zeit kommt es fast immer zu einer mehr oder weniger intensiven Unkrautbildung im Rasen. Neben der manuellen Entfernung bieten verschiedene Hersteller ein breites Sortiment an Produkten, die das Unkraut auf chemische Weise vernichten, ohne dass der Rasen darunter leidet. Nicht uninteressant sind auch Kombinationsprodukte wie z.B. Langzeitdünger mit integriertem Unkrautvernichter.

Vertikutieren

Mit der Zeit verfilzt bzw. vermoost die Grasnarbe, bedingt durch lieengebliebenes Schnittgut und flachwachsendes Unkraut. Die Wasser-, Nährstoff- und Sauerstoffzufuhr wird dadurch gehemmt und das Wachstum bzw. die Widerstandsfähigkeit des Rasens beeinträchtigt. Beim Vertikutieren wird der Rasenfilz mit Messern, die den Boden anritzen gelöst (Schnitttiefe ca. 3-5 mm). Den gelösten Rasenfilz sollten Sie danach sorgfältig entfernen.

Als Zeitpunkt für diese Maßnahme empfiehlt sich die Zeit von Anfang Mai bis Ende August. Frühes Vertikutieren (Mai) hat den Vorteil, dass sich der Rasen sehr schnell von diesem Eingriff erholt, da er zu diesem Zeitpunkt besonders schnell wächst.

Im Anschluss sollte der Rasen ausreichend gedüngt werden. Falls eine Nachsaat erforderlich ist, kann diese direkt mit durchgeführt werden. Dazu empfiehlt es sich, die Saat mit einem Gemisch aus Sand und Erde leicht abzudecken und feucht zu halten.



Kunst & Garten GmbH

Schwedenstr. 9 D-85625 Glonn

Telefon 08106 379 93 54 info@pick-kunstundgarten.de

www.pick-kunstundgarten.de